

Spanierin vergiftet gesamte Familie

Eine 35-jährige Spanierin hat nach und nach fast ihre ganze Familie vergiftet.

Wie am Montag aus Polizeikreisen verlautete, gestand die Frau, dass sie 1990 ihr damals fünf Monate altes Baby getötet hatte.

Im Januar dieses Jahres vergiftete sie dann ihren Mann und wenige Wochen später ihre 15-jährige Tochter. Ihr zwölfjähriger Sohn überlebte nach zwei Wochen Behandlung im Spital.

Über die Motive der Frau, die die Taten zunächst bestritten hatte, wurde nichts bekannt. Es hiess lediglich, sie habe über das Internet Bekanntschaften mit anderen Männern geknüpft und sich dabei als allein stehende Witwe ausgegeben.

Quelle: SDA

Publiziert am: 28. Juni 2004 14:12

<http://www.20min.ch/tools/suchen/story/22387293>